

Kurzmeldungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Energie extra**

Band (Jahr): - **(2003)**

Heft 1

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SUPERKAPAZITÄT

Kabellos aufladen

Die «Kriegsbemalung» lässt erahnen, dass der TOHYCO-Rider etwas Besonderes ist: Der Elektrokleinbus bezieht seinen «Saft» nicht aus einer konventionellen Batterie, sondern aus SAM-Modulen (Super Accumulator Module), bestehend aus Hochleistungskondensatoren (Superkapazitäten). Die Hochschule für Technik und Architektur Luzern hat SAM für den Einsatz in Fahrzeugen fit gemacht. Ab kommendem Spätsommer bereichert der TOHYCO-Rider das Luzerner Strassenbild: Bis zu 14 Besucher soll er vom Hauptbahnhof ins Verkehrshaus und zurück bringen. An beiden Endstationen sollen ortsfeste Ladestationen installiert werden, wo der Bus ohne Kabel berührungslos mittels Induktion aufgeladen wird.

«Der Vorgang dauert nur 3 Minuten», erklärt Projektleiter Vinzenz Härrli, Dozent an der HTA Luzern. Superkapazitäten können in nur kurzer Zeit viel Energie speichern und so beim Bremsen einen grossen Teil der kinetischen Energie zurückgewinnen. Sie haben eine nahezu unendliche Lebensdauer und sind umweltfreundlich. Der Fahrversuch mit dem TOHYCO-Rider auf der offiziellen Linie der Verkehrsbetriebe Luzern (VBL) ist für ein halbes Jahr geplant. EnergieSchweiz unterstützt das 2 Millionen Franken teure Projekt.



Veranstaltungen der nächsten zwei Monate

Eine aktuelle Liste von Veranstaltungen findet sich auch auf der Website www.energieschweiz.ch.

■ Am **19. Februar** findet im Hotel Ambassador in Bern ein Seminar mit hochkarätigen Experten und dem Titel «**Nano-Technologie für Energie-Anwendungen**» statt (9.30 bis 17.15 Uhr). Eingeladen sind die Mitglieder der CORE sowie Forschungsbereichs- und Programmleiter. Das Seminar ist aber offen für alle Interessierten aus der Energieszene. Die Tagungskosten werden vom BFE getragen. Näheres unter www.energieforschung.ch.

■ Die nächsten **Energie-Apéros** der Kantone Bern, Solothurn, Fribourg und Jura (gesponsert von EnergieSchweiz, KKW und SWISSOLAR) finden statt am **19. Februar** (Domicil für Senioren Schöneegg, Seftigenstrasse 111, Bern, 17 bis 19.30 Uhr), am **4. März** (Hochschule für Technik und Architektur Bern, Morgartenstrasse 2c, 19.30 Uhr), am **11. März** (Produktionshalle der Jenni Energietechnik AG, Lochbachstrasse 22, Oberburg, 17 bis 20 Uhr), am **25. März** (Ecole d'ingénieurs de l'Arc jurassien, Site de Saint-Imier, 26, rue Baptiste-Savoie, 17 bis 20 Uhr) und am **2. April** (Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, Saal Vivace, 17 bis 19 Uhr). Das detaillierte Programm kann als pdf-Datei unter www.okapublic.ch/energie/index.htm abgerufen werden. Kontakt: Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern, Tel. 031 633 31 11, Fax 031 633 31 10, info.bve@bve.be.ch.

■ **Autosalon Genf**: 6.–16. März 2003

■ **Stand der Energieforschung**: So lautet das Thema des nächsten EnergieApéros, der u. a. von EnergieSchweiz durchgeführt wird und am **26. März** im Alstom Konnex Gebäude, Brown-Boveri-Strasse 7, 5400 Baden, und am **27. März** im Gemeindefaal, Metzplatz, 5600 Lenzburg, stattfindet – jeweils zwischen 17.30 und 19.30 Uhr. Kontakt: Fax 056 222 74 40, h.sommer@huesy.com.

Referenten sind Miguel Silva, Abteilungsleiter Städtische Werke Lenzburg, Marc Moeckli von der THEMAS AG Arbon, Aldo Steinfeld von der Hochtemperatur Solartechnik des PSI, Villigen, sowie Martin Zimmermann, Physiker am PSI, Villigen. Thematisch kreist der Apéro um Nanotechnologie, Solartechnologie, Geothermie und Kernenergie.

■ **Applied Energy Economics and Policy and Management of Energy Companies**: Diesem Thema ist die Jah-

reskonferenz Zürich der Swiss Association of Energy Economics (SAEE) gewidmet, die am **27. März** an der ETH Zürich, Maschinenlabor (ML), Hörsaal E12, stattfindet. Anmelde-schluss: 10. März. Kontakt: Tel: +41 1 632 06 49/50, Fax +41 1 632 16 22 oder marianne.schindler@cepe.mavt.ethz.ch.

■ **Energiefilm-Festival Lausanne**: Einmal Filmfestival-Ambiance geniessen – diese Gelegenheit sollten sich Energieinteressierte nicht entgehen lassen! Gezeigt werden Kurzfilme und – besonders interessant für Kommunikationsprofis – auch Werbespots. Das Festival findet alle zwei Jahre statt, 2003 am **3./4. April**. Von den fast hundert eingereichten Filmen werden die besten mit Preisen ausgezeichnet. Näheres bei der Festivalleitung: Suzanne Buffat, FIFEL, Case postale, 1001 Lausanne, Tel. 021 310 30 90 oder www.fifel.ch.

■ **Mobilitätspreis Schweiz – prix pegasisus: EnergieSchweiz und sun21** schreiben einen grossen Preis aus: Unternehmen, Gemeinden und Private, welche mit Innovationsgeist Lösungen für die Mobilitätsprobleme entwickeln, werden eingeladen, sich am Wettbewerb für den vom Bundesamt für Energie im Rahmen von EnergieSchweiz gestifteten Mobilitätspreis Schweiz in der Höhe von 100 000 Franken zu beteiligen. Eingabefrist für die Projektideen ist der **19. April 2003**, die Preisverleihung findet am **26. Juni 2003** statt. Näheres dazu bei sun21, P.O.Box 332, 4010 Basel, Tel. 061 227 50 50 oder www.prixpegasus.ch.

Wissenswertes zu unseren Themen

Die folgenden Dokumente können bezogen werden bei BBL, Vertrieb Publikationen, 3003 Bern, Fax 031 325 50 58, verkauf.zivil@bbl.admin.ch:

■ **Sanieren nach Mass**. Ratgeber der Energiefachstellen der Kantone, Bestellnummer 805.130d, gratis

■ **Energie- und CO₂-Management schafft Unternehmenswerte**. Information für Unternehmensleiter und Energieverantwortliche, Bestellnummer 805.008d, gratis, auch in Französisch und Italienisch erhältlich

■ **CO₂-Reduktion durch Beeinflussung der Treibstoffpreise**. Bestellnummer 805.559d, zum Preis von Fr. 16.50

■ **Ein Verein im Dienste der öffentlichen Gebäude**. Informationsblatt, gratis zu beziehen bei energho, Hünenberg, Tel. 0848 820 202, info.deutsch@energgho.ch, auch in Französisch und Italienisch erhältlich

■ **Energie für die Schweiz**. Firmenschrift BFE, Bestellnummer 805.009d, gratis

■ **Facts & Figures 2002/2003 BFE**. Bestellnummer 805.010d, gratis

■ **Unser Leitbild BFE**. Gratis zu beziehen beim BFE, Tel. 031 323 22 44, office@bfe.admin.ch

■ **Übersicht über Energieperspektiven in der Schweiz**. Fragestellungen, Vorgehen, Annahmen, Ergebnisse und Vergleiche, gratis zu beziehen beim BFE, Tel. 031 323 22 44, office@bfe.admin.ch

■ **ENET-NEWS** bringt laufend die neusten BFE-Informationen zur Energieforschung. Details unter www.energieforschung.ch.

AUFLÖSUNG DES QUIZ AUF SEITE 6

Richtig oder falsch?

1: Richtig. Seit 1984 hat sich übrigens der Anteil der Haushalte mit mehreren Personenvan um 76 Prozent erhöht! **2: Falsch.** Richtig sind 17 400 km, 57 Prozent davon sind Autofahrten. 3000 km waren es im Jahre 1950. **3: Falsch.** Richtig sind 67 Prozent. **4: Richtig.** 40 Prozent der Wegetappen; rechnet man die 6 Velo-Prozente dazu, macht der (energiefreie) Langsamverkehr fast die Hälfte aller Wegetappen aus. **5: Richtig.** **6: Falsch:** Richtig sind 1,59 Personen (beim Arbeitsweg bloss 1,14 Personen). **7: Falsch:** Nur 28 Prozent aller Wege dienen dem Beruf oder der Schulung. Viel wichtiger ist der Freizeitverkehr (44 Prozent). **8: Falsch.** 48 Prozent halten einen Ausbau für unnötig, 46 Prozent für nötig (Rest: weiss nicht/keine Antwort). **9: Richtig** (90 Prozent der Privatreisen sind ferienbedingt). **10: Richtig.** **11: Richtig.** Jugendliche zwischen 18 und 25 Jahren kommen sogar auf 96 Minuten. **12: Richtig.** Der Wert ist stark abhängig von der Autoverfügbarkeit.

Impressum

energie extra
erscheint alle 2 Monate
Ausgabe 1/2003



Herausgeber
Bundesamt für Energie, 3003 Bern

Redaktion

Urs Ritschard, Mireille Fleury, BFE, Sektion Information
Telefon 031 322 56 64, Fax 031 323 25 10
e-Mail: office@bfe.admin.ch
Büro Cortesi Biel, Tel. 032 327 09 11, Fax 032 327 09 12
buerocortesi@bcbiel.ch
Werner Hadorn (Leitung)
Renaud Jeannerat (version française)
Text: Hans-Ueli Aebi, Fabio Gilardi, Werner Hadorn,
Renaud Jeannerat, Urs Ritschard, Susanne Wegmann
Fotos: Hans-Ueli Aebi, Fabio Gilardi, Peter Samuel Jaggi,
Susanne Wegmann, z. V. g.
Layout: Hans Eggimann

Internet-Adresse
www.energie-schweiz.ch

Infoline EnergieSchweiz
Telefon 0848 444 444

Bestellungen

energie extra können Sie gratis abonnieren. So erfahren Sie sicher alle zwei Monate das Neueste über das BFE und das Aktionsprogramm EnergieSchweiz.

energie extra können Sie auch einzeln oder mehrfach – zum Auflegen – nachbestellen.

Bundesamt für Energie
Sektion Information
Postfach, 3003 Bern
Fax 031 323 25 10
Standort BFE:
Worbentalstrasse 32, 3063 Ittigen
office@bfe.admin.ch

Une édition en français de **energie extra** s'obtient à l'Office fédéral de l'énergie, 3003 Berne.
Abonnement gratuit: fax 031 323 25 10.